

Protokoll der 33. Sitzung des Steuerungsorgans e-geo.ch			
Traktandenliste		Protokoll	
1) Ouverture, salutations	Amstein	Erstellt	4.11.2010
2) Liste des affaires en cours *	Sonney	Ergänzt	
3) Informations des partenaires et du centre opérationnel Sonney	Bureau /	Genehmigt	
4) Forum e-geo.ch 2010 à Zürich :			
a) Dernières informations	Sonney		
b) Position du comité de pilotage sur le retard dans le Lancement du géoportail national *	Tous		
5) Présentation du projet de convention spéciale eGov travail	Groupe de		
a) Présentation de la convention*			
b) Discussion			
c) Mise en place de la nouvelle organisation			
i) Liste des tâches à accomplir *			
d) Suite			
6) Préparation du rapport annuel	Sonney		
7) Newsletter N° 26 à paraître en décembre	Sonney		
8) Infos des membres	Tous		
9) Divers	Tous		
Ort	swisstopo Sitzungszimmer Matterhorn	Teilnehmer	J.-Ph. Amstein (Leitung), E. Gubler, R. Baumann, A. Buogo, Ch. Gees, F. Grin, P. Jordan, R. Oggier, R. Sonney, J. Kaufmann, B. Künzler, O. Hiestand, W. Tietz
Datum	26.08.2010	Entschuldigt	Th. Hösli, T. Klingl
Zeit	9.20 – 12.30 Uhr	Protokoll	L. Lätt

Nr		Verantwortlich	Termin
1	Begrüssung J-Ph. Amstein begrüsst die Anwesenden zur 33. e-geo.ch Sitzung		
2	Protokoll der e-geo.ch Sitzung vom 26.08.10 / Pendenzenliste Das Protokoll wurde über Doodle genehmigt, die Pendezen aus der letzten Sitzung wurde erledigt.		
3	Informationen der Partner Bund/GKG (J-Ph. Amstein) GKG-Sitzung am 15. Oktober - Bundesratsbericht „free access“. Im Rahmen der Ämterkonsultation zur Gebührenverordnung haben sich drei Ämter dahingehend geäussert, dass es eine vollständige Gebührenbefreiung für Geodaten (-> free access) geben sollte. Die GebV-swisstopo wurde in Kraft gesetzt mit der Bedingung, dass dem Bundesrat ein Bericht mit Szenarien für einen Free Access geliefert wird. Der Vorschlag, den swisstopo daraufhin zusammen mit BAFU erarbeitete, wurde an der letzten GKG-Sitzung diskutiert und in die Vernehmlassung bei den Ämtern geschickt. Die Ämterkonsultation ist nun abgelaufen, es kamen wieder Forderungen in Richtung freie Datenabgabe mindestens unter Behörden. Im Bericht geht man bis jetzt nicht soweit, aber man engagiert sich, weiterhin in der Richtung zu arbeiten. Mit der Umsetzung des GeoIG und der GebV swisstopo wurde schon einiges		

	<p>erreicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sondervereinbarung GKG / IKGEO - Projekt go4geo -> Das Programm fördert über die Sonderfinanzierung durch den IKT-Wachstumscredit die Instandstellung der Bundesgeodateninfrastruktur. Es ist mehr oder weniger auf Kurs. Lancierung des Geoportals Bund wichtiger Bestandteil von go4geo. - Monitoring auf Bundesstufe zum Stand der Umsetzung GeolG: Hier soll eine enge Zusammenarbeit mit den Kantonen stattfinden. <p>SOGI (E. Gubler) Rechnungsabschluss der GIS/SIT 2010 ist positiv für die SOGI, Reingewinn doppelt so gross wie letztes Mal. Es werden Alternativen zu Kongrex gesucht, um GIS/SIT nächstes Mal durchzuführen</p> <p>KKGEO/IKGEO (R. Oggier) KKGEO hat am 28./29. Oktober Workshops durchgeführt. Dabei wurde die Sondervereinbarung diskutiert. Es ging darum zu zeigen, wie die Vereinbarung zustande gekommen ist. Erarbeitung der minimalen Geodatenmodelle (Nutzungsplanung, Naturgefahren, ASA 2011, Schutzzonen), Stand der Arbeiten wurde diskutiert Die Kantone waren bei der SixGroup um eGRIS anzuschauen. Das Projekt ist schon relativ weit. Test mit Kanton Graubünden. eGRIS bietet Zugang zu den Daten des AV-Geoportals.</p> <p>Centre opérationnel e-geo.ch (R. Sonney)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Am 25.10 fand eine Bürositzung statt -> Das Protokoll ist auf www.e-geo.ch aufgeschaltet ▪ Die Begleitgruppe nationales Geoportal traf sich zu einer Sitzung in Zürich (20.09) und einer Sitzung in Bern (20.10) um das mock-up fertig zu stellen. ▪ Der Newsletter N° 25 ist erschienen -> positive Feedbacks. 		
<p>4</p>	<p>e-geo.ch Forum</p> <p>a) Dernières informations</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tout est prêt (presque) - 120 personnes sont inscrites - Dernières inscriptions possibles => ce soir <p>b) Position du comité de pilotage sur le retard dans le lancement du géoportail national</p> <p>Ch. Giger will am Forum anhand eines Rückblicks auf bisher Erreichtes und einem Ausblick auf die nächsten Schritte auch die Gründe für die Verspätung in der Lancierung des nationalen Geoportals aufzeigen und möchte ihre Präsentation vom Steuerungsorgan absegnen lassen. Das Papier wird mit einigen Korrekturen genehmigt (s. Beilage).</p>		
<p>5</p>	<p>Présentation du projet de convention spéciale eGov</p> <p>J-Ph. Amstein ruft die Vorgeschichte der neuesten Version in Erinnerung: Im Sommer 2010 einigte sich die Arbeitsgruppe auf eine 5. Version der Vereinbarung. Das Papier ging dann zur Stellungnahme an die IKGEO und die GKG. -> Es gab verschiedene Rückmeldungen, eher positive auf Seiten GKG, von Seiten Kantone aber eine ablehnende Stellungnahme im Sinne dass die Sondervereinbarung zu kompliziert sei, keine klare Trennung zwischen strategischer Stossrichtung und operativen Dingen enthalte. Schliesslich Einigung auf Version 6 anlässlich der Bürositzung, wobei die 5. Version im Grossen und Ganzen übernommen und die Stossrichtung beibehalten wurde mit einzelnen kleineren Korrekturen. Bei der GKG waren die Reaktionen auf die 6. Version grundsätzlich positiv, es gab noch einzelne Hinweise. Bei der KKGEO wurde die Sondervereinbarung an einem Workshop vorgestellt, bei der IKGEO wird es am 1. Dezember behandelt. -> Es sollte keine grösseren</p>		

	<p>Änderungen mehr geben. (Es bleibt wohl bei 2 SOGI-Vertretern.)</p> <p><u>Offene Punkte / Fragen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterschrift durch wen? eGov Geschäftsstelle ? Wenn der Bundesrat unterschreiben soll, braucht es eine Ämterkonsultation. Auf Stufe Kanton wird die BPUK unterzeichnen. ▪ Art. 7: Stichentscheid ist weggefallen, was bedeutet das? -> Man sucht einen Konsens ▪ Art. 9, Absatz 1: Die Ressourcen werden durch die Vereinbarungspartner sichergestellt, nicht umgekehrt. <p>→ Die Vereinbarung wird vom e-geo.ch Steuerungsorgan in zustimmendem Sinn zur Kenntnis genommen.</p> <p><u>Liste der ausstehenden Arbeiten für die neue Organisation von e-geo.ch</u> Die Liste wird ergänzt und überarbeitet (s. Beilage). IKGEO kümmert sich um die orthographisch-stilistische Überarbeitung der Sondervereinbarung.</p>		
6	<p>Préparation du rapport annuel</p> <p><u>Offene Autoren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorwort: R. Oggier / R. Baumann ▪ GKG: Alain Buogo ▪ KKGeo (nicht IKGeo!): Th. Hösli / R. Baumann ▪ Geodatenharmonisierung: P. Staub/K. Spälti / R. Zürcher ▪ Organisation e-geo.ch: Th. Hösli / J-Ph. Amstein ▪ eGRIS: weglassen, ev. sonst einmal in einem Newsletter darüber erzählen ▪ 06-10: Marcel Frey könnte auch mithelfen ▪ 06-08: Für 2010 weglassen. <p>-> Die Liste wird bereinigt und den Autoren versendet mit Bitte um Einsenden der Texte bis 14. (französische Texte) bzw. 20. Januar (deutsche Texte).</p>		
7	<p>Newsletter N° 26 à paraître en décembre</p> <p>Es wird einen Newsletter zum Thema Modellierung geben. Die Autoren sind bestimmt (ausser auf Seiten Kantone).</p>		
8	<p>Informationen der Mitglieder:</p> <p>W. Tietz: Die Leitung des Steuerungsausschuss für die Umsetzung der eGovernment Strategie ist neu bei Frau Bundesrätin Widmer-Schlumpf. Herr Schneider-Ammann wird Frau Leuthard im Steuerungsausschuss ersetzen. -> Informationen unter www.egovernment.ch</p> <p>Am 9.11. findet das eGov Symposium statt, am 8.11. Treffen der federführenden Organisationen. D. Oesch wird geo.admin.ch vorstellen.</p> <p>B. Künzler: Das Datenmodell Raumplanung steht im Entwurf. Das ÖREB-Datenmodell geht Anfang nächstes Jahr in die Vernehmlassung.</p> <p>R. Baumann: Kontakte von IKGeo zu den Bundesstellen haben statt gefunden, sie sollen in die FIG's einbezogen werden. Es wurde festgestellt, dass es bereits relativ viele Fachgemeinschaften gibt.</p> <p>A. Buogo: swisstopo wird sich bzgl. Geoportal mit IGN Frankreich verbinden. Auf dem Geoportal Frankreich wird man ab Ende November gewisse Ebenen von swisstopo einsehen können. Zugriff von der Schweiz auf Frankreich im Prinzip auch möglich. Mit gewissen Ländern von Deutschland gibt es ebenfalls Vereinbarungsverfahren (Baden-Württemberg und Bayern).</p>		

	9. Divers Freitag 10. Dezember: Nächste und letzte Steuerungsorgansitzung in alter Zusammensetzung mit Abschlussessen.		
--	--	--	--

Pendenzen am			
Wer	Was	Protokoll	Termin

Nächste Sitzung: 10.. Dezember 2010	Ort: swisstopo	Zeit: 9.20 Uhr
--	-----------------------	-----------------------